



Beim Casting: Erich überzeugt Gregor und Waldi (v. l.) mit einer Tanzeinlage à la FredAstaire von seinem Können.

FOTOS: MAMKE KÜHL

Ganz oder gar nicht?

Freilichtbühne Nettelstedt zeigt bekanntes Stück in neuem Gewand

VON MAMKE KÜHL

• Lübecke-Nettelstedt. Ende Januar ist es wieder soweit: Das Wintertheater der Freilichtbühne Nettelstedt geht mit einem neuen Stück auf die Bühne: „Sixpack“.

Wer kennt das nicht? Man ist mit seinem Leben unzufrieden, hat Geldsorgen, und irgendwie läuft alles nicht so, wie man sich das vorstellt. So geht es auch Gregor (Volker Kracht), Bernd (Henning Bunge), Waldi (Stefan Röding) und Kuddel (Hans Arning), dem Wirt ihrer Stammkneipe.

Die vier leben in einer kleinen Stadt, ihr Selbstwertgefühl befindet sich auf dem Nullpunkt. Sie sind arbeitslos, haben kein Geld und ihr Privatleben ist ein einziges Chaos. Ex-Frauen wollen Unterhalt für sich und ihre Kinder, diverse Gläubiger stehen vor der Tür.

Als die vier in der Zeitung lesen, dass die „Chippendales“, eine bekannte Männer-Strip-Gruppe, in der Stadthalle gastieren und ihre Frauen sogar bereit sind, 20 Euro für eine Eintrittskarte zu bezahlen, haben sie die rettende Idee für ihre Geldsorgen. Die vier Männer beschließen, selbst als Striptease-



Kollegial: Gregor (M.) hat nach einer Schlägerei Probleme mit dem Trinken aus der Flasche. Da helfen Waldi (L) und Bernd (r.) doch gerne. Kuddel (hinten) schaut belustigt zu.

Gruppe aufzutreten, um damit das große Geld zu machen. Dabei stoßen sie auf allerlei Probleme. Tanzen kann kaum einer von ihnen, und sie haben nur eine Woche Zeit zum Proben.

Wie wird man Herr über die

eigene Scham und klemmende Reißverschlüsse? Außerdem sind sie nur zu dritt und suchen deshalb per Casting in ihrer Stammkneipe nach zwei Mitstreitern. Es stellen sich vor: Hajo (Jürgen Moritz), der gern

auf der Bühne steht, allerdings in seiner Kindheit das letzte Mal, und Erich (Thomas Kracht), ein aus der ehemaligen DDR stammender Mochtigern-Fred-Astaire mit sächsischem Dialekt.

Als alle Widrigkeiten überwunden scheinen, bleibt vor dem ersten Auftritt nur noch die alles entscheidende Frage: Ganz oder gar nicht? Nach einer Vorlage von Stephen Sinclair und Anthony McCarten haben die Regisseure Thomas Kracht und Stefan Röding das Stück aus einer englischen Industriestadt ins Lübecker Land verlegt.

Mit viel Witz, Charme und schauspielerischem Talent verkörpern die sechs Darsteller perfekt die verkrachten Charaktere. „Sixpack“ ist eine turbulente Komödie mit ernstem Hintergrund, die zum Nachdenken anregt, aber auch für viel Spaß sorgt. Sie erzählt aufheiterer, ironische und unbeschwerter Weise von dem Kampf außergewöhnlicher Menschen gegen die alltägliche Verzweiflung.

Neu dabei beim Wintertheater der Freilichtbühne sind Jürgen Moritz und Henning Bunge, die in den Rollen von Hajo und Bernd, der Probleme mit der Benutzung von Fremd- und anderen Wörtern hat, überzeugen.

Die Termine im Überblick

- Die Aufführungstermine sind: Freitag, 16. Januar, und Samstag, 17. Januar, jeweils 20 Uhr; Sonntag, 18. Januar, 16 Uhr; Freitag, 23. Januar, und Samstag, 24. Januar, jeweils 20 Uhr; Sonntag, 25. Januar, 16 Uhr; Freitag, 30. Januar und Samstag, 31. Januar, jeweils 20 Uhr. Restkarten sind erhältlich im Schreibwarengeschäft Budde in Nettelstedt. (mk)

Zeitung: "Neue Westfälische" vom 14.01.2009